

# EIN WORT, UND ALLES WIRD HELF

SCHAU  
SPIEL  
KAMMERSPIELE  
TRUF

SEP/  
OKT

SEP **SCHAUSPIELHAUS** **KAMMERSPIELE** **BOX**

**HERZLICH WILLKOMMEN ZUR NEUEN SPIELZEIT!**

<b>17 SO</b>	<b>11.00 - 18.00</b>		
	<b>GROSSES THEATERFEST</b> Schauspiel und Oper öffnen ihre Türen. Treffen Sie das neue Ensemble und blicken Sie hinter die Kulissen. Gemeinsames Frühstück auf dem Willy-Brandt-Platz, Spielplanvorstellung, World-Café, Technikshow, Schauspieltraining, Singalong und vieles mehr... Eintritt frei!		
<b>28 DO</b>	<b>19.30 PREMIERE</b> <b>ABO PREM / S</b>		
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse anschl. Premierenfeier		
<b>29 FR</b>		<b>20.00 URAUFFÜHRUNG</b> <b>S</b>	
		<b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher anschl. Premierenfeier	
<b>30 SA</b>	<b>19.30 PREMIERE</b> <b>ABO PREM / S</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	
	<b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel anschl. Premierenfeier	<b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher	
<b>OKT</b>	<b>DER VORVERKAUF FÜR SEPTEMBER, OKTOBER UND ALLE »TINTENHERZ«-VORSTELLUNGEN BEGINNT AM 11. SEPTEMBER!</b>		
<b>01 SO</b>	<b>18.00</b> <b>ABO SPIELZEIT / A</b>		<b>16.00 PREMIERE</b> <b>€ 12 / 8</b>
	<b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel		<b>Studiojahr Schauspiel</b> <b>EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE</b> Franz Kafka Regie: Isaak Dentler
<b>05 DO</b>	<b>19.30 - 22.10 GASTSPIEL</b> <b>S</b>		
	Schauspielhaus Hamburg <b>UNTERWERFUNG</b> Michel Houellebecq Regie: Karin Beier anschl. Premierenfeier		
<b>06 FR</b>	<b>19.30 - 22.10 GASTSPIEL</b> <b>S</b>		
	Schauspielhaus Hamburg <b>UNTERWERFUNG</b> Michel Houellebecq Regie: Karin Beier		
<b>07 SA</b>	<b>19.30</b> <b>A</b>	<b>20.00 - 21.40 FRANKFURTER PREMIERE</b> <b>S</b>	<b>JUNGES SCHAUSPIEL</b> Für Jugendliche <b>01.09., 18.00 Uhr:</b> Infotreffen des Jugendclubs <b>06.-10.09.</b> Starter-Workshops für die Projekte des Jugendclubs <b>22.10., 11.-16 Uhr:</b> »Erfinden«, Schauspiel-Workshops für Neueinsteiger
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel anschl. Premierenfeier	Für Pädagogen <b>21.08., 17.00 Uhr:</b> Lehrerlounge Spielplanvorstellung mit Anselm Weber
<b>08 SO</b>	<b>16.00</b> <b>ABO SO / A</b>	<b>18.00 - 19.40</b> <b>A</b>	Ausführliche Informationen und weitere Termine unter <a href="http://www.schauspielfrankfurt.de/jungesschauspiel">www.schauspielfrankfurt.de/jungesschauspiel</a>
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel	
<b>09 MO</b>		<b>20.00 - 21.30 WIEDERAUFNAHME</b> <b>A</b>	<b>20.00</b> <b>€ 12 / 8</b>
		<b>DER TALENTIERTE MR. RIPLEY</b> Patricia Highsmith Regie: Bastian Kraft	<b>Studiojahr Schauspiel</b> <b>EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE</b> Franz Kafka Regie: Isaak Dentler
<b>11 MI</b>	<b>18.00 LESUNG / GESPRÄCH</b> <b>€ 26 / 12</b>	<b>20.00 - 21.40</b> <b>A</b>	
	<b>MICHEL HOUELLEBECQ:</b> <b>»UNTERWERFUNG«</b>	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel anschl. Publikumsgespräch	
	<b>20.00 LESUNG / GESPRÄCH</b> <b>€ 26 / 12</b>		
	<b>DANIEL KEHLMANN:</b> »TYLL«		
<b>12 DO</b>	<b>19.30 LESUNG / GESPRÄCH</b> <b>€ 26 / 12</b>	<b>20.00 - 21.40</b> <b>A</b>	<b>FÜHRUNGEN DURCH DAS SCHAUSPIELHAUS</b> Blicke hinter die Kulissen des Theaters am 05. und 19. Oktober um 18.00 Uhr. Treffpunkt Kassenfoyer. Tickets 5 €. Begrenzte Teilnehmerzahl!
	<b>REINHOLD MESSNER:</b> »WILD ODER DER LETZTE TRIP AUF ERDEN«	<b>DER TALENTIERTE MR. RIPLEY</b> Patricia Highsmith Regie: Bastian Kraft	
<b>13 FR</b>	<b>19.30 LESUNG / GESPRÄCH</b> <b>€ 26 / 12</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	
	<b>YASMINA REZA:</b> »BABYLON«	<b>19.30 Einführung im Foyer der Kammerspiele</b> <b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher	
<b>14 SA</b>	<b>19.30 FRANKFURTER PREMIERE</b> <b>ABO PREM / S</b>	<b>20.00 LESUNG</b> <b>€ 12 / 8</b>	<b>SICHERN SIE SICH JETZT DIE ABOS FÜR DIE NEUE SPIELZEIT 2017/18!</b>
	<b>ROSE BERND</b> Gerhart Hauptmann Regie: Roger Vontobel anschl. Premierenfeier	<b>PETER SCHRÖDER LIEST FRANZ KAFKA</b> Erzählungen, Briefe und Tagebuchaufzeichnungen	
<b>15 SO</b>	<b>18.00</b> <b>A</b>	<b>18.00 - 19.40</b> <b>A</b>	
	<b>17.30 Einführung in der Panorama Bar</b> <b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel anschl. Publikumsgespräch	
<b>16 MO</b>	<b>19.30 - 21.20</b> <b>ABO MO A / A</b>		
	<b>ROSE BERND</b> Gerhart Hauptmann Regie: Roger Vontobel		
<b>17 DI</b>			<b>20.00</b> <b>€ 12 / 8</b>
			<b>Studiojahr Schauspiel</b> <b>EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE</b> Franz Kafka Regie: Isaak Dentler
<b>19 DO</b>	<b>19.30</b> <b>ABO DO A / A</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	
	<b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel	<b>19.30 Einführung im Foyer der Kammerspiele</b> <b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher	
<b>20 FR</b>	<b>19.30</b> <b>ABO FR B / A</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	<b>TINTENHERZ</b> Cornelia Funke Regie: Rüdiger Pape Familienstück ab 8 Jahren
	<b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel	<b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher	<b>So, 19. November</b> 16.00 Uhr <b>Di, 21. November</b> 09.30 / 12.00 Uhr <b>Mi, 22. November</b> 09.00 / 11.30 Uhr <b>Do, 23. November</b> 10.00 Uhr <b>Mo, 27. November</b> 09.00 / 11.30 Uhr <b>Di, 28. November</b> 10.00 / 12.30 Uhr <b>Mi, 29. November</b> 09.00 Uhr <b>So, 10. Dezember</b> 14.00 / 17.00 Uhr <b>Mo, 11. Dezember</b> 10.00 / 11.30 Uhr <b>Di, 12. Dezember</b> 10.00 / 12.30 Uhr <b>Mi, 13. Dezember</b> 09.00 / 11.30 Uhr <b>So, 17. Dezember</b> 14.00 / 17.00 Uhr <b>Mo, 18. Dezember</b> 09.00 Uhr <b>Di, 19. Dezember</b> 10.00 / 12.30 Uhr <b>Mi, 20. Dezember</b> 10.00 Uhr <b>Mo, 25. Dezember</b> 14.00 Uhr
<b>21 SA</b>	<b>10.00 - 18.00 EXTRA</b>	<b>20.00 - 21.40</b> <b>A</b>	Der Vorverkauf für alle Vorstellungen beginnt am 11. September!
	Chagallsaal <b>45. RÖMERBERGGESPRÄCHE</b> Eintritt frei. Das Thema wird Anfang September veröffentlicht.	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel	
	<b>19.30</b> <b>A</b>		
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse		
<b>22 SO</b>	<b>18.00</b> <b>A</b>	<b>18.00 - 19.40</b> <b>A</b>	
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse	<b>DIE VERWANDLUNG</b> nach Franz Kafka Regie: Jan-Christoph Gockel	
<b>25 MI</b>	<b>19.30</b> <b>ABO MI A / A</b>		
	<b>19.00 Einführung in der Panorama Bar</b> <b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel		
<b>26 DO</b>	<b>19.30</b> <b>ABO DO B / A</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	
	<b>WOYZECK</b> Georg Büchner Regie: Roger Vontobel	<b>19.30 Einführung im Foyer der Kammerspiele</b> <b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher anschl. Publikumsgespräch	
<b>27 FR</b>	<b>19.30 PREMIERE</b> <b>S</b>	<b>20.00</b> <b>A</b>	
	<b>DAS SIEBTE KREUZ</b> Anna Seghers Regie: Anselm Weber anschl. Premierenfeier	<b>DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM</b> Laura Naumann Regie: Julia Hölscher	
<b>28 SA</b>	<b>19.30</b> <b>A</b>	<b>20.00 PREMIERE</b> <b>S</b>	
	<b>RICHARD III</b> William Shakespeare Regie: Jan Bosse	<b>VERBRENNUNGEN</b> Wajdi Mouawad Regie: Daria Bukvić anschl. Premierenfeier	
<b>29 SO</b>	<b>18.00</b> <b>ABO SPIELZEIT / A</b>	<b>18.00</b> <b>A</b>	
	<b>DAS SIEBTE KREUZ</b> Anna Seghers Regie: Anselm Weber	<b>17.30 Einführung im Foyer der Kammerspiele</b> <b>VERBRENNUNGEN</b> Wajdi Mouawad Regie: Daria Bukvić	
<b>31 DI</b>			<b>20.00 X-RÄUME</b> <b>€ 5 / 3</b>
			<b>FREIRAUM MIT ROGER VONTOBEL</b> Was Hockey mit Theater zu tun hat.

**WWW.SCHAUSPIELFRANKFURT.DE KARTENTELEFON 069.212.49.49.4**

PREMIERE 28. SEPTEMBER SCHAUSPIELHAUS

# RICHARD III

**WILLIAM SHAKESPEARE**  
ÜBERSETZT UND BEARBEITET VON GABRIELLA BUSSACKER UND JAN BOSSE

Die blutigen Rosenkriege um die Vorherrschaft in England haben auf allen Seiten viele Opfer gefordert. Jede der beteiligten Adelsfamilien hat Dreck am Stecken. Auch Richard hat viele Morde begangen, die seinem älteren Bruder Edward zur Krone verholfen haben. Jetzt herrscht Frieden, doch Richard findet keine Ruhe. Für ihn gibt es nur einen Platz: den Thron! Dafür wird er alle aus dem Weg räumen, die ihn daran hindern wollen. Virtuos beherrscht er alle Strategien der Verführung und Intrige für seine skrupellose Polit-Show, durch die er uns Zuschauer in seinen Bann zieht. Ihn weicht keine Moral auf. Sein Machtwille beruht auf der Freiheit zum Bösen. In seiner Welt ohne Liebe geht Richard unter und stirbt an sich selbst.

**REGIE** Jan Bosse **BÜHNE** Stéphane Laimé **KOSTÜME** Tabea Braun **MUSIK** Arno Kraehahn **DRAMATURGIE** Gabriella Bußacker **MIT** Katharina Bach, Claude De Demo, Isaak Dentler, Mechthild Großmann, Wolfram Koch, Sebastian Kuschmann, Heiko Raulin, Sebastian Reiß, Samuel Simon, Peter Schröder **AM** 28. September, 07. / 08. / 15. / 21. / 22. / 28. Oktober

JRAUFFÜHRUNG 29. SEPTEMBER KAMMERSPIELE

# DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM

**LAURA NAUMANN**

Wer sind WIR? Wie können wir angesichts eines allgemeinen Ohnmachtsgefühls gesellschaftliche Veränderungen erwirken? Laura Naumanns Figuren treibt diese Sehnsucht an. Utopiesuche jetzt!? Wie ein funkelnder Stern im Universum taucht Rosa auf: Eine Ikone, eine Revolutionärin, eine Möglichkeit, Dinge zu verändern. Verletzlichen Planeten gleich kreisen die fünf Figuren, die Naumanns Kosmos bevölkern, um ihre Sonne. Sie kommen sich näher, sie beginnen zu handeln und plötzlich erstrahlt die Welt: HUMANS MADE THE EARTH GLOW. – Dem Bild der Zerstörung wohnt ein Glanz inne, eine strahlende Dystopie.

**REGIE** Julia Hölischer **BÜHNENBILD** Paul Zoller **KOSTÜME** Susanne Scheerer **MUSIK** Tobias Vethake **DRAMATURGIE** Ursula Thinnies **MIT** Torsten Flassig, Sarah Grunert, Katharina Linder, Luana Velis, Uwe Zerwer **AM** 29. / 30. September, 13. / 19. / 20. / 26. / 27. Oktober

PREMIERE 30. SEPTEMBER SCHAUSPIELHAUS

# WOYZECK

**GEORG BÜCHNER**

Was bleibt in einer Welt, die keine Ideale und keine Gnade mehr kennt, sondern sich nur noch in der Summe ihrer Einzelinteressen verliert? Ein Kampf ums Überleben! So analysiert der 23-jährige Georg Büchner die sozialen Verhältnisse seiner Zeit mit einer Figur, in der sich alle Ordnungssysteme abbilden: das Militär, die Medizin, die Kirche, die Justiz. Als Marie ihn verlässt, will Woyzeck dieser Welt nicht mehr länger dienen – weder dem Doktor, dem Hauptmann, noch der Familie und schon gar nicht einem Gott, den es womöglich nicht gibt. Er befreit sich von allen Systemen der Macht, die ihn zum Untertan degradieren. Der Preis ist hoch: Er wird zum Mörder seiner Liebe.

**REGIE** Roger Vontobel **BÜHNE** Claudia Rohner **KOSTÜME** Ellen Hofmann **MUSIK** Orm Finnendahl **VIDEO** Clemens Walter **DRAMATURGIE** Marion Tiedtke **MIT** Anna Kubin, André Meyer, Friederike Ott, Wolfgang Pregel, Matthias Redhammer, Fridolin Sandmeyer, Jana Schulz, Andreas Vögler und Tobias Hagedorn, Yuka Ohta, Marco Ramaglia (Live Musik) **AM** 30. September, 01. / 19. / 20. / 25. / 26. Oktober

PREMIERE STUDIOJAHR SCHAUSPIEL 1. OKTOBER BOX

# EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

**FRANZ KAFKA**

**Klassenzimmerstück ab 14 Jahren**

Kafkas Bericht über einen Affen, dem es nahezu gelingt, Mensch zu werden, ist eine schwarze Satire über Anpassung und Ausgrenzung. Nachdem Ensemblemitglied Isaak Dentler in den letzten Spielzeiten seine umjubelten Soloprogramme »Werther« und »Kohlhaas« auf die Bühne gebracht hat, inszeniert er erstmalig eine Produktion mit einer jungen Schauspielerin. »Ein Bericht für eine Akademie« ist nicht nur in der Box zu sehen, sondern kann als Klassenzimmerstück für die Schule gebucht werden. Anfrage unter: 069.212.47.877

**REGIE** Isaak Dentler **MIT** Lisa Eder (Studiojahr Schauspiel) **AM** 01. / 09. / 17. Oktober  
Das Studiojahr Schauspiel wird ermöglicht durch die Aventus Foundation, Crespo Foundation und die Dr. Marschner Stiftung.

FRANKFURTER PREMIERE 7. OKTOBER KAMMERSPIELE

# DIE VERWANDLUNG

**NACH FRANZ KAFKA**

Der Handelsvertreter Gregor Samsa erwacht und findet sich verwandelt: Arme und Beine gehorchen ihm nicht, Körper und Raum passen nicht mehr zueinander. Kein Albtraum, sondern Realität. Ist Samsa zu einem Ungeziefer geworden? Oder sind es die anderen – ist es die Welt, die sich verwandelt hat? Franz Kafkas berühmte Novelle wird in der Regie Jan-Christoph Gockels zu einem faszinierenden Vexierspiel der Verwandlungen. Räume verschieben sich, Marionetten begegnen ihren lebendigen Konterfeis.

**REGIE** Jan-Christoph Gockel **BÜHNE** Julia Kurzweg **KOSTÜME** Amit Epstein **MUSIK** Matthias Grübel **PUPPENBAU UND SPIEL** Michael Pietsch **DRAMATURGIE** Alexander Leiffheidt **MIT** Nils Kreutinger, Katharina Linder, Michael Pietsch, Luana Velis, Uwe Zerwer **AM** 07. / 08. / 11. / 15. / 21. / 22. Oktober

FRANKFURTER PREMIERE 14. OKTOBER SCHAUSPIELHAUS

# ROSE BERND

**GERHART HAUPTMANN**

Ein tragischer Kindsmord, dem Hauptmann als Geschworener beiwohnte, hat ihn 1903 bewegt, die Suche nach dem Glück am sozialen Rand der Gesellschaft zu untersuchen. Jede menschliche Begegnung scheint sich hier im Eilegennutz zu verlieren und bricht sich im Schein der Wahrheit an der jungen Rose, die unschuldig schuldig wird: verführt, verkuppelt, vergewaltigt, verstoßen. Im schlesischen Dialekt geschrieben, der heute wie ein Kunstdialekt wirkt, spiegelt die dramatische Sprache sowohl die soziale Stigmatisierung wie die Sehnsucht nach Heimat wider. In dieser Zerrissenheit gewinnen die Figuren eine enorme Modernität.

**REGIE** Roger Vontobel **BÜHNE** Claudia Rohner **KOSTÜME** Ellen Hofmann **MUSIK** Matthias Herrmann **DRAMATURGIE** Marion Tiedtke **MIT** Robert Gallinowski, Nils Kreutinger, Katharina Linder, Matthias Redhammer, Michael Schütz, Jana Schulz, Luana Velis und Matthias Herrmann, Friederike Huy, Paul Hübner, Berk Schneider (Live Musik) **AM** 14. / 16. Oktober



**JANA SCHULZ**  
ERHIELT FÜR DIE TITELROLLE DEN ROSE BERND DEN GERTRUD-EYSCHOLT-PRIZ 2016

PREMIERE 27. OKTOBER SCHAUSPIELHAUS

# DAS SIEBTE KREUZ

**ANNA SEGHERS / FÜR DIE BÜHNE BEARBEITET VON SABINE REICH**

Georg Heisler ist zusammen mit sechs anderen Häftlingen auf der Flucht aus dem KZ. Alleine, auf sich gestellt, kämpft er sich über Mainz nach Frankfurt. Der Lagerkommandant errichtet für jeden der Entflohenen ein Kreuz, und bindet die nach und nach wieder Eingefangenen daran. Schließlich steht nur noch das siebte Kreuz leer, während die Jagd weitergeht ... Anna Seghers begann ihren antifaschistischen Roman 1938 im Exil, während in ihrer deutschen Heimat ihre Bücher verbrannt wurden. Er ist das erste Mal in Frankfurt auf der Bühne zu sehen.

**REGIE** Anselm Weber **BÜHNE** Raimund Bauer **KOSTÜME** Irina Bartels **MUSIK** Thomas Osterhoff **CHORELEITUNG** Gotthard Lange **DRAMATURGIE** Konstantin Küssert **MIT** Olivia Grigolli, Paula Hans, Thesele Kemane, Christoph Pütthoff, Michael Schütz, Max Simonischek, Wolfgang Vogler **AM** 27. / 29. Oktober

PREMIERE 28. OKTOBER KAMMERSPIELE

# VERBRENNUNGEN

**WAJDI MOUAWAD**

Nawal ist aus ihrem Heimatland vertrieben worden. Die letzten fünf Jahre ihres Lebens hat sie geschwiegen. Nun ist sie tot, und aus ihrem Testament spricht ein sonderbares Geheimnis: Ihre beiden Kinder haben einen Bruder, von dem sie nichts wussten, und einen Vater, der wider Erwarten am Leben sein soll. Beiden sollen die Geschwister einen Brief übergeben. So beginnt eine Reise in die Vergangenheit, die schließlich zur Entdeckung einer namenlosen Gewalttat führt. Die junge niederländische Regisseurin Daria Bukvić macht aus dem weltbekanntem Stück des kanadisch-libanesischen Autors eine präzise Untersuchung des Kreislaufs der Gewalt und der Frage nach Hoffnung.

**REGIE** Daria Bukvić **BÜHNE** Janne Sterke **KOSTÜME** Dymph Boss **DRAMATURGIE** Alexander Leiffheidt **MIT** Thorsten Danner, Heidi Ecks, Alfine Emini, Stefan Graf, Bernd Grawert, Kristin Hunold, Nils Kreutinger **AM** 28. / 29. Oktober



**EDGAR SELGE**  
IN »UNTERWERFUNG« – »SCHAUSPIELER DES JAHRES 2016« UND THEATERPREIS »DER FAUST«

# EXTRAS

**DANIEL KEHLMANN: »TYLL«**  
Ein groß angelegter Ensemble-Roman rund um die von Daniel Kehlmann neu erfundene Figur eines Till Eulenspiegel.  
**MODERATION** Joma Mangold (Die Zeit) **AM** 11. Oktober **SCHAUSPIELHAUS**  
Veranstaltung des Literaturhaus Frankfurt in Kooperation mit dem Schauspiel Frankfurt

**REINHOLD MESSNER: »WILD ODER DER LETZTE TRIP AUF ERDEN«**  
Die berühmte Shackleton-Expedition durch die Antarktis – erzählt wie nie zuvor.  
**AM** 12. Oktober **SCHAUSPIELHAUS**  
Veranstaltung des Literaturhaus Frankfurt in Kooperation mit dem Schauspiel Frankfurt

**YASMINA REZA: »BABYLON«**  
Ein komischer und bittererster Roman, der hinab führt in die Abgründe von Paarbeziehungen. Gespräch in deutscher und französischer Sprache.  
**AM** 13. Oktober **MODERATION** Martin Ebel **DEUTSCHE TEXTE** Friederike Ott **SCHAUSPIELHAUS**  
Eine Veranstaltung des Literaturhaus Frankfurt in Kooperation mit dem C-Hanser Verlag und dem Schauspiel Frankfurt im Rahmen von »Frankfurt auf Französisch – Frankreich Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2017« Der Vorverkauf für alle Lesungen läuft.

**GASTSPIEL SCHAUSPIELHAUS HAMBURG**  
**MICHEL HOUELLEBECQ: »UNTERWERFUNG«**  
Karin Beiers fulminante Inszenierung ist ein grandioses Solo mit Edgar Selge.  
**REGIE** Karin Beier **BÜHNE** Olaf Altmann **KOSTÜME** Hannah Petersen **MUSIK** Daniel Regenberg **LICHT** Rebekka Dahnke **DRAMATURGIE** Rita Thiele **MIT** Edgar Selge **AM** 05. / 06. Oktober **SCHAUSPIELHAUS**

**KAFKA-LESUNG**  
Im Rahmen des Kafka-Schwerpunkts der neuen Spielzeit liest Ensemblemitglied Peter Schröder die Erzählungen »Das Urteil«, »Der Landarzt«, »Der Hungerkünstler« sowie Auszüge aus Tagebüchern und Briefen.  
**AM** 14. Oktober **KAMMERSPIELE**

**X-RÄUME: FREIRAUM**  
**WAS HOCKEY MIT THEATER ZU TUN HAT.**  
Kunst ist schön, aber harte Arbeit. Außer im »Freiraum«: In dieser neuen Reihe reden Künstlerinnen und Künstler über all das, was sie so machen, wenn sie einmal nicht arbeiten. Heimliche Hobbys, peinliche Passionen, spannende Sportarten – alles kommt ans Licht. Und natürlich wird auch über Kunst und Theater geredet. Den Anfang macht der Theaterregisseur Roger Vontobel.  
**MODERATION** Alexander Leiffheidt **AM** 31. Oktober **BOX**

**AUTORENLESUNGEN IM RAHMEN DER FRANKFURTER BUCHMESSE 2017**  
**MICHEL HOUELLEBECQ: »UNTERWERFUNG«**  
Frankreichs großer Autor kommt nach Frankfurt. Das Gespräch in französischer Sprache wird übersetzt.  
**MODERATION** Julia Encke (F.A.S.) **DEUTSCHE TEXTE** Wolfram Koch **AM** 11. Oktober **SCHAUSPIELHAUS**  
Eine Veranstaltung des Literaturhaus Frankfurt in Kooperation mit dem Schauspiel Frankfurt im Rahmen von »Frankfurt auf Französisch – Frankreich Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2017«

**MUSEUMSUFERFRANKFURT**  
FUKASAWA GOETHE ERNST DÜRER SCHINKEL DIX PICASSO HOLBEIN LICHTENSTEIN SIE LIEBERMANN REMBRANDT NOLDE FASSBINDER BACON RENOIR STOLTZE WARHOL  
SIE – umgeben von den großen Namen aus Kunst und Kultur. Mit der **MUSEUMSUFER-CARD** genießen Sie das ganze Jahr über alle Dauer- und Sonderausstellungen am Museumsufer Frankfurt: in 34 Museen für 85 Euro.  
**Kulturelle Vielfalt in der ganzen Stadt. Infos unter [www.museumsufer-frankfurt.de](http://www.museumsufer-frankfurt.de)**



**SERVICE**  
**ERMAßIGUNGEN** 50 % für Schwerbehinderte (ab 50 % GdB) mit einer Begleitperson (mit Nachweis »Merkmale B«), Arbeitslose und Frankfurt-Pass-Inhaber/innen nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises und Maßgabe vorhandener Karten (ausgenommen Premieren, Gastspiele, Sonder- und Fremdveranstaltungen). Geflüchtete erhalten Eintrittskarten zu 3 €. 6 € Einheitspreis für Rollstuhlfahrer/innen und je eine Begleitperson 10 € (begrenzte Anzahl von Plätzen mit barrierefreien Zugängen vorhanden). **Gruppenermäßigung** 20 % für Gruppen ab 20 Personen. Nach telefonischer Anmeldung sind Stückentführungen oder Theaterführungen vor dem Vorstellungsbuchung möglich. **Schulklassen** 6 € pro Eintrittskarte für Schulklassen und begleitende Lehrkräfte. Tel.: 069.212.37.449 (Mo–Fr 9–19, Sa / So 10–14) Fax: 069.212.37.440 E-Mail: schueler-karten@buehnenfrankfurt.de  
**Schüler- und Studentenkarten zum Einheitspreis 8 €** für Schauspielhaus, Kammertheater, Bockenheimer Depot und Box, 10 € Gastspiele und Premieren. Die Ermäßigung gilt für Schüler/innen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende bis 30 Jahren nach Vorlage eines entsprechend gültigen Nachweises und nach Maßgabe vorhandener Karten. Ausgenommen sind Sonder- und Fremdveranstaltungen **Nutzung des RMV** Eintrittskarten gelten als RMV-Tickets für Hin- und Rückfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im Rhein-Main-Verkehrsverbund am Tag Ihrer Vorstellung (Hinfahrt frühestens fünf Stunden vor Vorstellungsbuchung, Rückfahrt bis Betriebschluss).  
**Parkmöglichkeiten** Schauspielhaus/Kammertheater: Täglich Am Theater, Abendgaststätte ab 17 Uhr 6 €. Bockenheimer Depot: Parkhaus Ladengalerie Bockenheimer Warte, 1,50 € pro angefangene Stunde.

**FRAGEN?**  
info@schauspielfrankfurt.de

**POSTANSCHRIFT**  
Schauspiel Frankfurt  
Neue Mainzer Straße 17  
60311 Frankfurt am Main

**IMPRESSUM**  
Herausgeber: Schauspiel Frankfurt  
Intendant: Anselm Weber  
Redaktion: Dramaturgie, Künstlerisches Betriebsbüro und Marketing  
Konzept / Design: Double Standards Berlin  
Fotos: Arno Declair, Klaus Lefebvre  
Druck: Druckerei Imbscheidt, Frankfurt am Main  
Redaktionsschluss: 18. August 2017  
Änderungen vorbehalten.

**TELEFONISCHER VORVERKAUF**  
069.212.49.49.4, Fax 069.212.44.98.8  
Mo–Fr 9–19 Uhr, Sa und So 10–14 Uhr

**ONLINE-KARTENKAUF**  
www.schauspielfrankfurt.de  
Theaterkarte mit print@home zu Hause ausdrucken.

**VORVERKAUFSTELLEN**  
in Frankfurt und Umgebung siehe [www.schauspielfrankfurt.de](http://www.schauspielfrankfurt.de)

**ABO- UND INFOSERVICE**  
Neue Mainzer Straße 15  
Mo–Sa (außer Do) 10–14, Do 15–19  
069.212.37.444, abo@schauspielfrankfurt.de

Schauspiel Frankfurt ist **hr2.kultur kultur partner**

**Patronatsverein**  
Oper • Schauspiel • Tanz

**KARTENTELEFON 069.212.49.49.4**

**WWW.SCHAUSPIELFRANKFURT.DE**